



BERGPREDIGT – KERNWERTE DES HIMMELS



33 »Ihr wisst auch, dass unseren Vorfahren gesagt wurde: ›Du sollst keinen Eid **brechen** und alles halten, was du dem Herrn geschworen hast.



34 Doch ich sage euch: Schwört **überhaupt nicht!** Schwört weder beim Himmel – denn er ist Gottes Thron



35 noch bei der Erde – denn sie ist der Schemel, auf dem seine Füße ruhen – noch bei Jerusalem, denn sie ist die Stadt Gottes, des grossen Königs.



36 Verbürge dich auch nicht mit deinem Kopf für etwas, denn du kannst ja nicht einmal ein einziges Haar darauf weiss oder schwarz werden lassen.



37 Sag **einfach** ›Ja‹ oder ›Nein‹. Alle anderen Beteuerungen **zeigen nur,** dass du dich vom Bösen bestimmen lässt.«
(Matthäus 33 - 37)



16 Wehe euch! Ihr wollt andere führen und seid doch selbst blind. So behauptet ihr: ›Beim Tempel Gottes schwören, das hat nichts zu bedeuten. Aber wer beim Gold im Tempel schwört, der muss seinen Eid halten.‹ (Matthäus 23.16)



1. Nimm die Momente wahr, in denen deine Gedanken nicht zum Aussprechen taugen.

2. Finde den Grund (Psalm 26.2)

3. Sprich mit Gott darüber (Psalm 19.15)



2 Vor dir, HERR, kann ich nichts verbergen,
prüfe meine geheimsten Gedanken und
Gefühle! (Psalm 62.2)



15 HERR, lass dir meine Worte und Gedanken
gefallen! Du bist mein schützender Fels, mein
starker Erlöser! (Psalm 19.15)



37 Es sei aber euer Wort Ja (ein) Ja, (und)
Nein (ein) Nein! (Matthäus 5.37)

